



# KREISAMTSBLATT

**Amtliches Veröffentlichungsorgan des Landkreises Amberg-Sulzbach**

Herausgeber: Landkreis Amberg-Sulzbach · Schriftleitung: Landrat Armin Nentwig

Landkreis Amberg-Sulzbach  
Schlossgraben 3  
92224 Amberg

Telefon: (0 96 21) 39-0  
Telefax: (0 96 21) 39-6 98

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 08:00 - 16:00 Uhr  
Mi., Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Amberg-Sulzbach, Konto-Nr. 190 000 018, BLZ 752 500 00  
Volksbank-Raiffeisenbank Amberg eG, Konto-Nr. 643 3103, BLZ 752 900 00  
Postgiro Nürnberg, Konto-Nr. 175 77-858, BLZ 760 100 85

E-Mail: [poststelle@amberg-sulzbach.de](mailto:poststelle@amberg-sulzbach.de)

Das Amtsblatt ist auch als pdf-Datei veröffentlicht unter: [www.amberg-sulzbach.de/amtsblatt](http://www.amberg-sulzbach.de/amtsblatt)

---

Dienstag, 27.09.2005

Nr. 13

---

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Bundestagswahl am 18. September 2005; Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses im Wahlkreis 233 Amberg durch den Kreiswahlausschuss am 21.09.2005	132
Kreisausschusssitzung	133
Bau- und Planungsausschusssitzung	134
Verwaltungsratssitzung des Kommunalunternehmens „Gründerzentrum Amberg- Sulzbach“	134
Haushaltssatzung des Schulverbandes Ensdorf (Landkreis Amberg-Sulzbach) für das Haushaltsjahr 2005	134
Haushaltssatzung des Schulverbandes Rieden (Landkreis Amberg-Sulzbach) für das Haushaltsjahr 2005	136
Manöver der amerikanischen Streitkräfte und der Bundeswehr	138
Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg; Außensprechtage im Landratsamt Amberg-Sulzbach	138

---

## Bekanntmachung

### Endgültiges Ergebnis der Wahl zum Deutschen Bundestag am 18. September 2005 im Wahlkreis 233 Amberg

Der Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 233 Amberg hat in seiner Sitzung am 21.09.2005 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

Wahlberechtigte:	212.913
Wähler/innen:	166.270
ungültige Erststimmen:	2.978
gültige Erststimmen:	163.292
ungültige Zweitstimmen:	2.442
gültige Zweitstimmen:	163.828

Für die einzelnen Bewerber/innen sind folgende gültige **Erststimmen** abgegeben worden:

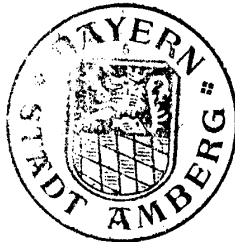
1.	Karl, Alois	CSU	96.067
2.	Beyer, Christian	SPD	41.188
3.	Dr. Schlusche, Roland	GRÜNE	8.089
4.	Koch, Günter	FDP	7.135
6.	Berndt, Wolfgang	Die Linke.	5.114
7.	Klenhart, Heidrich	NPD	3.613
9.	Sinnesbichler, Lothar	BP	2.086

Von den gültigen **Zweitstimmen** entfallen auf:

1.	Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	86.068
2.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	42.699
3.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)	8.699
4.	Freie Demokratische Partei (FDP)	12.166
5.	Die Republikaner (REP)	1.110
6.	Die Linkspartei.PDS (Die Linke.)	5.755
7.	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	3.268
8.	Partei Bibeltreuer Christen (PBC)	442
9.	Bayernpartei (BP)	1.252
10.	Feministische Partei Die Frauen (DIE FRAUEN)	460
11.	DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE)	435
12.	Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)	113
13.	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS (FAMILIE)	1.303
14.	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	58

Gewählt ist der Bewerber Alois Karl (Kreiswahlvorschlag Nr. 1/CSU), Oberbürgermeister, Grimmstr. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf..

Amberg, den 21.09.2005



Der Kreiswahlleiter des  
Wahlkreises 233 Amberg

*W. Weigert*  
Weigert, Stellv. Kreiswahlleiter

## Kreisausschusssitzung

Am Montag, 10.10.2005, 15:00 Uhr, findet im Landratsamt, König-Ruprecht-Saal, in Amberg eine Kreisausschusssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

### A) Öffentlicher Teil

1. Kommunale Energieeinsparkonzepte;  
Vorstellung des Energieeinsparkonzeptes für das Kultur-Schloss Theuern durch Herrn Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch  
(Beschlussvorlage wird ggf. nachgereicht oder als Tischvorlage verteilt)
2. Besetzung des Jugendhilfeausschusses - § 70 Abs. 1 und § 71 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII - KJHG) und Art. 7 Bayerisches Kinder- und Jugendhilfegesetz (BayKJHG), § 35 der Geschäftsordnung (GeschO);  
Bestellung der beratenden Mitglieder
3. Besetzung des Jugendhilfeausschusses - § 70 Abs. 1 und § 71 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII - KJHG) und Art. 4, 5, 7 Bayerisches Kinder- und Jugendhilfegesetz (BayKJHG), § 35 der Geschäftsordnung (GeschO);  
Wahl der stimmberechtigten Mitglieder (in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer);  
§ 4 der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Amberg-Sulzbach
4. Erfahrungen mit dem Projekt „SILA“ des CJD Sulzbach-Rosenberg
5. Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach;  
Bestellung der weiteren Verbandsräte (§ 8 der Verbandssatzung)
6. Vollzug des Bayerischen Gesetzes zur Gleichstellung Behinderter vom 09.07.2003 (GVBl. Seite 419);  
Bestellung von Herrn Sozialamtsrat Gerhard Fleischmann zum Behindertenbeauftragten des Landkreises Amberg-Sulzbach
7. Musikpflege (HhSt. 33200.70000);  
Gewährung von Zuschüssen an überörtliche Organisationen
8. Sonstige Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge;  
Zuschuss an die Kreisgruppen Amberg und Sulzbach-Rosenberg sowie an die Jägerkameradschaft Auerbach im Landesjagdverband Bayern e. V.
9. Umbau für die Ganztagsbetreuung am Herzog-Christian-August-Gymnasium in Sulzbach-Rosenberg
10. Interkommunale Zusammenarbeit  
Teilraumgutachten A 6;  
Leitziel zur Umsetzung des Startprojekts „Regiopole Amberg mit Stadt- Umland-Bereich und Sulzbach-Rosenberg“
11. Vertiefung wirtschaftlicher Kontakte mit der Stadt Loudi in China
12. Anfragen, Verschiedenes

### B) Nichtöffentlicher Teil

11/26.09.2005

**Bau- und Planungsausschusssitzung**

Am Mittwoch, 12.10.2005, 15:00 Uhr, findet im Landratsamt, kleiner Sitzungssaal -Zeughaus- in Amberg, eine nichtöffentliche Bau- und Planungsausschusssitzung statt.

11/27.09.2005

---

**Verwaltungsratssitzung des Kommunalunternehmens „Gründerzentrum Amberg-Sulzbach“**

Am Donnerstag, 27. Oktober 2005 um 08.30 Uhr findet im Gründerzentrum Amberg-Sulzbach, Kropfersrichter Str. 6 – 8, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Sitzungssaal/ 1. Stock, eine nichtöffentliche Verwaltungsratssitzung des AS Technologie- und Gründerzentrum (AS TGZ), Anstalt des öffentlichen Rechts des Zweckverbandes AS Technologie- und Gründerzentrum in Sulzbach-Rosenberg statt.

20.09.2005

---

**Haushaltssatzung des Schulverbandes Ensdorf (Landkreis Amberg-Sulzbach) für das Haushaltsjahr 2005**

Aufgrund der Art. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 35 KommZG sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband Ensdorf folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt;  
er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	316.300,00 €
und	
im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	43.000,00 €

ab.

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht beansprucht.

**§ 4**

1) Schulverbandsumlage

- a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2005 auf 210.100,00 € festgesetzt und abweichend gemäß Art. 9 Absatz 7 Satz 4 (BaySchFG) festgesetzt.
- b) Aufgrund der Änderung des Schulsprengels wird die Verwaltungsumlage vom 01. Januar 2005 bis 31. August 2005 mit 205 Schüler und ab 01. September 2005 bis 31. Dezember 2005 mit 164 Schüler berechnet.
- c) Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.110,28 € festgesetzt.

2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

**§ 5**

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach Haushaltsplan sind in Höhe von 25.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2005 in Kraft.

Ensdorf, 09.09.2005

gez.

Roppert

Schulverbandsvorsitzender

Das Landratsamt Amberg-Sulzbach hat als Rechtsaufsichtsbehörde festgestellt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Teile enthält.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle des Schulverbandes (Gemeinde Ensdorf) in Ensdorf, Hauptstraße 4, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Dort liegt auch der Haushaltsplan vom Tage der Bekanntmachung eine Woche lang öffentlich zur Einsicht auf (Art. 27 Abs.1, Art. 41 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO, § 4 BekV).

gez.

Roppert

Schulverbandsvorsitzender

## Haushaltssatzung des Schulverbandes Rieden, Landkreis Amberg-Sulzbach, für das Haushaltsjahr 2005

### I.

Auf Grund der Art. 9 Abs. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG-, Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit festgesetzt; er schließt

**im Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit ..... € 228.710,00

und

**im Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit ..... € 15.251,00

ab.

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

##### (1) **Schulverbandsumlage**

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **V e r w a l t u n g s h a u s h a l t** (Umlagesoll) wird für das Haushaltsjahr 2005 abweichend gemäß Art. 9 Absatz 7 Satz 4 BaySchFG festgesetzt (siehe Beiblatt) auf € 177.937,00 und auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).

##### (2) **Investitionsumlage**

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben.

#### § 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf..... € 25.000,00 festgesetzt.

#### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2005 in Kraft.

Rieden, 10.08.2005

Schulverband Rieden

gez.

Färber

Schulverbandsvorsitzender

II.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

III.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Schulverbandes in Rieden, Hirschwalder Str. 27, bereit. Dort liegt auch der Haushaltsplan vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Schulverbandes in Rieden im Rathaus, Zimmer-Nr. 05, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit (Art. 9 Abs. 9 BaySchFG, Art. 24, 27 Abs. 1, Art. 40 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO, § 4 Bekanntmachungsverordnung).

Rieden, 16.09.2005  
Schulverband Rieden  
gez.  
Färber  
Schulverbandsvorsitzender

### **Beiblatt**

#### **Ermittlung der Verwaltungsumlage je Verbandsschüler**

Aufgrund der Änderung des Schulsprengels ab dem Schuljahr 2005/2006 wird die Verwaltungsumlage vom 01. Januar 2005 bis 31. August 2005 mit 230 Schüler und ab 01. September 2005 bis 31. Dezember 2005 mit 278 Schüler berechnet.

Der nicht gedeckte Bedarf beträgt für das Haushaltsjahr 2005 insgesamt 177.937,00 €. Dieser teilt sich folgendermaßen auf:  
Januar bis August 118.624,67 € und für September bis Dezember 59.312,33 €.

Zahl der Verbandsschüler am 01. Oktober 2004	230	
Höhe der Verwaltungsumlage im Januar – August je Schüler	515,759 €	
Anteil Gemeinde Ensdorf (29 Schüler)	14.957,02 €	
Anteil Markt Rieden (201 Schüler)	103.667,65 €	
Zahl der Verbandsschüler am 01. Oktober 2005 voraussichtlich	278	
Höhe der Verwaltungsumlage im September – Dezember je Schüler	213,354 €	
Anteil Gemeinde Ensdorf (105 Schüler)	22.402,14 €	
Anteil Markt Rieden (173 Schüler)	36.910,19 €	
Gesamtumlage: 1. Gemeinde Ensdorf	37.359,16 €	
2. Markt Rieden	140.577,84 €	

---

177.937,00 €  
=====

### Manöver der amerikanischen Streitkräfte

Im Landkreis Amberg-Sulzbach werden in nächster Zeit folgende militärische Übungen durchgeführt:

		Zeitraum	Gebiet
1.	Amerikanische Streitkräfte (Manöver-Nr. V05-220)	01.10.2005 bis 31.10.2005	nördlicher Landkreis

Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Bezüglich der Schadensabwicklung erteilt die jeweilige Gemeinde nähere Auskünfte.

45/19.09.2005

-----

### Manöver der Bundeswehr

Im Landkreis Amberg-Sulzbach werden in nächster Zeit folgende militärische Übungen durchgeführt:

		Zeitraum	Gebiet
1.	Bundeswehr (Manöver-Nr. III 1 11/X/05)	10.10.2005 bis 14.10.2005	östlicher Landkreis

Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Bezüglich der Schadensabwicklung erteilt die jeweilige Gemeinde nähere Auskünfte.

45/27.09.2005

-----

### Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg; Außensprechtag im Landratsamt Amberg-Sulzbach

Am Dienstag, 18.10.2005, findet in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Landratsamt Amberg-Sulzbach, Besprechungszimmer in der Stadtbrille, Zimmer Nr. 60, Schlossgraben 3, 92224 Amberg, der Sprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung Regensburg statt.

11/20.09.2005

-----